Benziger's Marien-Kalender für das Jahr 1896. In groß Quartformat, mit hübschem farbigem Umschlag, ein Chromobild, 8 ganzseitigen Einschaltbildern, 77 Text-Illustrationen und zweifarbigem Wandkalender. Der für 1896 bestimmte Jahrgang zeichnet sich aus durch reiche Illustration; nicht nur quantitativ, sondern besonders auch qualitativ. – Namentlich machen wir neben den künstlerisch ausgeführten Einschaltbildern aufmerksam auf die Illustrationen Buchner's, auf die humoristisch einzig dastehenden Zeichnungen von Reinicke (Mitarbeiter der Fliegenden Blätter), ferner auf die charakteristischen Bilder von Herrfurth, welcher uns so getreu Dr. Karl May's „Reise-Erlebnisse" vor Augen führt. Die Kopfleisten im Kalendarium bringen den ganzen Cyklus von Führich's „Triumph Christi" nebst erklärenden Versen, und als Titelbild erscheint ein neues, in Gold und Farben prächtig ausgeführtes Kunstblatt „Lob der Himmelskönigin", componirt von P. Rudolf Blättler, O. S. B. Der Umschlag des Kalenders, der dieses Jahr zum erstenmale sich in bunten Farben kleidet, wird zweifelsohne dem Kalender noch größere Anziehungskraft geben und dem Händler reichen Absatz sichern. Der Text des Kalenders ist außerordentlich reichhaltig. Dieser Kalender ist zum billigen Preis von 50 Pf. bei allen Buchhandlungen und Kalenderverkäufern erhältlich.

Aus: Augsburger Postzeitung, Literarische Beilage. Nr. 41, 04.10.1895, S. 328.
Texterfassung: Ulrich Scheinhammer-Schmid, Stand 2018-03